

Deutscher Arbeitskreis für
Intendierte
Dynamische
Gruppenpsychotherapie



Gruppenanalyse

Kompetente Arbeit mit Gruppen

Weiterbildung in analytischer
und tiefenpsychologisch
fundierter Gruppenpsychotherapie
für die ambulante Praxis, Klinik
und Rehabilitation

Gruppenanalyse in der Handschrift der IDG

Erfahrung

Die IDG (Intendierte Dynamische Gruppenpsychotherapie) hat seit den 1970er Jahren Erfahrung in der gruppenanalytischen Aus-, Weiter- und Fortbildung.

Forschung

Bei der Entwicklung des Konzepts hat die Berücksichtigung von Forschungsergebnissen stets eine wichtige Rolle gespielt, so auch 2002 beim Vergleich der Gruppenleitungsstile nach Foulkes und IDG.

Zertifizierung

Als Gründungsmitglied des Beirats der Weiterbildungsstätten entspricht die Fort- und Weiterbildung im Institut DADG den Kriterien der D3G (Deutsche Gesellschaft für Gruppenpsychotherapie und Gruppenanalyse). Sie richtet sich nach den ärztlichen Weiterbildungsrichtlinien und den Vorgaben der KBV.

Besonderheit der IDG

Wie alle anderen „gruppenanalytischen Dialekte“ vermittelt auch die IDG einen kompetenten Umgang mit gruppenanalytischen, sozialpsychologischen und gruppendynamischen Prozessen. Einzig die IDG bietet aber eine Integration der nonverbalen Kommunikation und Gestaltung in die gruppenanalytische Arbeit an, ohne den Boden der Minimalstrukturierung zu verlassen.

DADG - Weiterbildung

... für ärztliche und psychologische Psychotherapeuten, die in der Klinik oder der ambulanten Praxis professionell gruppen-therapeutisch behandeln möchten oder Mitarbeiter sozialer Berufe, die fundiert mit Gruppen arbeiten wollen.

Ein wesentlicher Bestandteil ist die Gruppen-selbsterfahrung, um die eigenen unbewussten Anteile im Kontext der Gruppe verstehen zu können.

Selbsterfahrung

Die Gruppen-Selbsterfahrung findet 1- bis 2-mal im Jahr statt, wobei mindestens ein Termin im Rahmen einer „Kommunität“ für insgesamt 9 Tage organisiert wird. Die kontinuierlich fortgesetzten Gruppen werden von einem Paar, d.h. einer Gruppenlehranalytikerin und einem Gruppenlehranalytiker, geleitet. Zwei und mehr Gruppen bilden eine Kommunität, werden im Verlauf supervidiert und treffen sich einmal täglich zur Großgruppe. In den Gruppenprozess ist die Selbsterfahrung in kommunikativer Bewegung und Gestaltung integriert.

Theorie

Die Theorieseminare finden jeweils freitags und samstags, 8-mal in 2 Jahren über je 5 Doppelstunden an verschiedenen Orten statt (Berlin, Halle, Jena, Magdeburg).

Supervision

Das Vorstellen von Gruppenprozessen bei selbst geleiteter Gruppenarbeit (Lehrgruppe) ist organisiert im Rahmen der Supervision. Dies kann der Kandidat mit einem Supervisor der DADG vor Ort vereinbaren.



Ein spezielles Angebot des DADG - Das Kerncurriculum

Die Fachgruppe Kerncurriculum der D3G hat ein Konzept zur fachlich fundierten Grundausbildung auf dem Boden psychodynamischer Gruppenpsychotherapien erarbeitet. Die an den unterschiedlichen Instituten vorhandenen Konzepte zur Basisausbildung in Gruppenpsychotherapien wurden dabei vernetzt und aufeinander abgestimmt.

In 24 Doppelstunden werden damit Ärzten, Psychologen und anderen Mitarbeitern in Kliniken, Tageskliniken und Praxen die theoretischen Grundlagen psychodynamischer Gruppenpsychotherapien vermittelt.

Der DADG bietet allen Interessenten die Teilnahme an dieser von der D3G zertifizierten Theorieweiterbildung an. Sie kann mit unserer Gruppenselbstsicherung kombiniert werden.

Weitere Informationen:

<http://www.d3g.org/fachgruppen/fachgruppe-kerncurriculum-fuer-klinik-tagesklinik-und-praxis/>



<http://www.gruppentherapie-dadg.de/>

o Aktuelle Literatur

Seidler, C., I. Misselwitz (Hrsg.)
Neue Wege der Gruppenanalyse
Beiträge der Intendierten Dynamischen
Gruppenpsychotherapie
Budrich UniPress, 2014

Seidler, C. et al. (Hg.)
Das Spiel der Geschlechter und
der Kampf der Generationen
Gruppenanalyse in Ost und West
Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, 2010

Scholz, R. – Arbeitshefte Gruppenanalyse (Hg.)
Gruppenanalyse im Dialog
Ein Gruppenpsychotherapeutisches
Forschungsprojekt
Psychosozial 29, Heft 1 (Nr. 103), 2006

Heinzel, R., C. Seidler (Hg.)
Gruppenprozess zwischen Struktur und Chaos
Die Gruppe in Klinik und Praxis
Band 2, Barbara Budrich, Opladen, 2006

Seidler, C., H. Benkenstein, S. Heyne
Die Intendierte Dynamische Gruppenpsycho-
therapie im Dialog
edition bodoni, Berlin, 2004

Seidler, C., H. Benkenstein, S. Heyne
Ausbildung in Gruppenpsychotherapie
und Gruppenanalyse
edition bodoni, Berlin, 2002

Seidler, C., H. Benkenstein, S. Heyne
Kunst und Technik der Gruppenpsychotherapie
edition bodoni, Berlin, 2002

Heyne, S.
Wattwürmer im Thüringer Wald
Konfusion, Kohäsion und Kipp – Prozeß in der
Intendierten Dynamischen Gruppenpsycho-
therapie im Bild
Arbeitshefte Gruppenanalyse, S. 75 – 105,
BeltzVotum, Weinheim, 2002

Seidler, C., I. Misselwitz
Die Intendierte Dynamische Gruppen-
psychotherapie
Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, 2001

Küster, H., C. Bahn
Kommunikative und konzentrierte
Bewegungstherapie
in E. Fikentscher, U. Bahrke (Hrsg.)
Integrative Psychotherapie –
ausgewählte Methoden
Pabst Science Publishers, Lengerich, 1997

○ Weitere Informationen / Kontakte

E-Mail: dadg.institut@gmx.de
Web: www.gruppentherapie-dadg.de

Der Deutsche Arbeitskreis für Intendierte Dynamische Gruppenpsychotherapie (DADG) ist Mitglied im Beirat der Weiterbildungsstätten der Deutschen Gesellschaft für Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie (D3G).

Er kooperiert mit folgenden Instituten:

Sächsischer Weiterbildungskreis für Psychotherapie, Psychoanalyse und Psychosomatische Medizin Chemnitz (SWK); www.swk-chemnitz.de

Berliner Institut für Gruppenanalyse (BIG);
www.gruppenanalyse-berlin.de

Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse und Psychotherapie Berlin (APB);
www.apb.de

Institut für Therapeutische und Angewandte Gruppenanalyse in Münster;
www.gruppenanalyse-muenster.de



In Kooperation mit:



Arbeitsgemeinschaft für
Psychoanalyse und Psychotherapie
Berlin e.V. (apb)



Institut für Therapeutische und Angewandte Gruppenanalyse